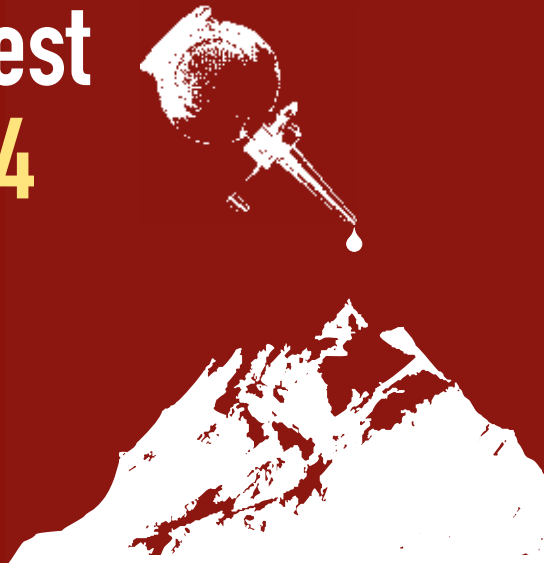




Foto: Jörg Lange

Mitmachinformation für das sechste große Ölbergfest am 3. Mai 2014



Das Ölbergfest 2014: Mitmachen, mitgestalten!

Liebe Nachbarinnen und liebe Nachbarn in der Nordstadt!

Am 3. Mai 2014 wird wieder gefeiert. Zum 6. Mal steigt das große Ölbergfest von 15 bis 24 Uhr in und um die Marienstraße herum. **Alle NordstädterInnen sind aufgerufen, sich** mit bunten und vielfältigen, kleinen und großen Aktivitäten **an dem Fest zu beteiligen.**

Es gibt viel Platz zum Tanzen, zwei große Bühnen, eine Kinderarea – und es gibt den Raum dazwischen: Laden Sie Freunde und Bekannte ein. Stellen Sie einen Tisch oder ein Sofa vor's Haus, bieten Sie den Festbesuchern Speisen oder Getränke an, machen Sie Musik, zeigen Sie alte Fotos vom Ölberg, spielen Sie Theater, richten Sie ein Skatturnier aus, laden Sie in Ihren Hinterhof ein – lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf. **Davon lebt das Fest! Auf Sie kommt es an!**

Bewerbungen für das Bühnenprogramm

Musik- und Tanzgruppen können sich unter **oelbergfestmusik@nord-stadt.de** für einen Auftritt bewerben (auch andere Darbietungswünsche können auf den Bühnen berücksichtigt werden). Es gibt keine Gage, aber jede Menge Spaß und Anerkennung. Bitte schicken Sie uns per Mail eine kurze Selbstdarstellung mit Fotos, MP3-Files, Links zu Ihrer Website, YouTube oder was es sonst noch so gibt.

Der nachbarschaftliche Charakter des Festes

Grundsätzlich handelt es sich um ein Fest und keinen Flohmarkt. Mit wenigen Ausnahmen wird also keine „Hardware“ verkauft. Wenn sie vor Ihrem Haus Kaffee und Kuchen anbieten möchten, können Sie gerne eine Spendendose auf-

stellen – aber bitte nicht gegen Cash verkaufen. Hier geht es darum, unsere Gastfreundschaft zu zeigen, Gemein- und nicht Geschäftssinn. Für solche Aktionen sind keine Standgebühren zu zahlen.

Verkauf von Speisen und Getränken

Wenn Sie **Speisen oder Getränke verkaufen** wollen (und die Betonung liegt auf verkaufen), um die Vereinskasse aufzubessern, weil Sie toll kochen können oder mit zur Grundversorgung des Festes beitragen wollen, weil ... was auch immer, müssen Sie sich mit Ihrer Speise- und Getränkearte bei uns **bewerben** (bis spätestens zum 14. März per Brief oder Mail s.u.). Der Steuerungskreis (das Organisationskomitee) entscheidet und vergibt eine begrenzte Anzahl von Standplätzen. Die Bewerbung muss beinhalten:

- was verkauft werden soll: Speise- und/oder Getränkearte schicken! Kreativität und Vielfalt siegen, lassen Sie sich was einfallen!
- wer sich bewirbt: Initiativen, die ihre Vereinskasse aufbessern wollen, haben größere Chancen, Ölberger/innen haben definitiv Vorrang!

Anmeldungen

An zwei festen Terminen werden wir die Anmeldungen persönlich entgegennehmen. (Bitte auch anmelden, wenn Sie sich überlegen, nur einen Tisch rauszusetzen. Wir können so Platz für Ihre „Sofaecke“ auf der Straße reservieren.) Die Anmeldetermine sind am **14. und am 28. März, Ort: Stadtteilservice, Marienstr. 5, jeweils von**

16-21 Uhr. Das Anmeldeformular unbedingt unterschrieben bei der Anmeldung mitbringen (vorher aufmerksam die Leitplanken lesen s. u.!). Eine Kontaktaufnahme mit uns ist lediglich bei Aktivitäten, die nicht auf einen Stand begrenzt sind oder bei Standmaßen, die über 3 x 3 m hinausgehen, erforderlich.

Ölbergbecher und Spendenaufruf

Das Fest kostet jede Menge Geld für Straßensperrungen, Sanitäter, Sicherheit, Wasser, Strom und vieles mehr. Und wo viele Menschen zusammenkommen entsteht leider auch viel Müll. Mit dem im letzten Jahr eingeführten **Ölbergfestbecher** versuchen wir sowohl einen Teil der Kosten des Festes zu decken als auch den (Glas-)Müllbergen Einhalt zu gebieten. Deswegen wird an diesem Tag das Festgelände zur glasfreien Zone erklärt. (Bitte beachten Sie und erzählen Sie es weiter, dass der Ölbergfestbecher gekauft wird und **kein Pfandbecher** ist.

Wenn Sie Getränke kaufen, tauschen Sie lediglich Ihren Becher gegen einen anderen ein.)

Darüberhinaus freuen wir uns natürlich über jede Spende. **Spenden** können Sie auf das Konto: **45 32 66, Stadtparkasse Wuppertal, BLZ 330 500 00, Stichwort »Ölbergfest«** (keine Überweisung von Anmeldegebühren!).

Wir wünschen uns allen ein tolles Ölbergfest 2014 mit vielen kreativen Ideen und nachbarschaftlichem Engagement. **Machen Sie mit!**

Unternehmer/innen für die Nordstadt e.V.
Koordination Ölbergfest c/o Uwe Peter, Schusterstraße 59, 42105 Wuppertal
Fon: 0202-257 22 32, Fax 0202-30 70 31
fest@nord-stadt.de
Aktuelle Infos unter: www.nord-stadt.de

Die Leitplanken

Ölbergfest 2014: Grundsätzliches, Informatives und Verbindliches

Im folgenden finden Sie die **Richtlinien (Leitplanken) für alle Mitwirkenden am Ölbergfest**. Sie sind Voraussetzung für einen reibungslosen Ablauf. Zum einen handelt es sich um Auflagen der Stadtverwaltung Wuppertal und des Landes NRW, zum anderen wollen wir so dafür sorgen, dass das Ölbergfest einzigartig bleibt und kein profitorientiertes Allerweltsfest wird. Bitte lesen Sie die Punkte sorgsam durch. Es ist viel Text,

bitte nicht abschrecken lassen. Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Am **Festtag** haben wir eine **Veranstalter-Hotline** freigeschaltet: **0174-8381392** oder Sie kommen persönlich zu unserem mobilen Ölbergfestbüro gegenüber dem Lutherstift. Bis dahin können Sie uns kontaktieren unter 0202-2572232 oder per Email unter fest@nord-stadt.de.

Anmeldung, Standplätze und Standgebühren

Es sind jede Menge Standplätze auf der Marienstraße zu vergeben, aber nur 40 Verkaufsstände für Getränke und Speisen. Klar ist, dass unsere

Kneipen, Imbisse und Kioske ihren festen Platz auf dem Ölbergfest haben, die sind in den 40 enthalten. Somit muss man ein originelles

Konzept oder schon Glück haben, den Zuschlag für einen Getränkestand oder einen semiprofessionellen Bratwurst-/Dönerstand zu bekommen. Eventuell kann nicht jeder vor seiner Haustür stehen. Aufgrund der veränderten Sicherheitsbestimmungen, können wir – wie schon 2012 – im oberen Teil der Marienstraße bis zum Schusterplatz (die kleinen Hausnummern) Stände nur auf einer Straßenseite platzieren.

❑ **Alle müssen sich persönlich anmelden.**

Dafür gibt es zwei Termine: **am 14. und 28. März, jeweils von 16-21 Uhr** im Büro des Stadtteilservice, Marienstr. 5. Dort versuchen wir, alle Unklarheiten aus dem Weg zu räumen.

❑ Bei der Anmeldung erhalten Sie eine Standnummer, mit der Sie am Festtag Ihren Standort finden können. Der Platz wird bei der Anmeldung mit Ihnen vereinbart.

❑ Die Standorte werden vor dem Fest vom Veranstalter markiert und mit den Teilnehmern versehen. Wir bemühen uns, Ihnen den von Ihnen gewünschten Standort zu geben. Sollte es Gründe geben, die gegen Ihren Wunsch sprechen, behält sich der Veranstalter das Recht vor, Ihnen einen anderen zuzuweisen.

❑ **Lautstarke Beschallung** über eigene Musikanlagen ist an den Ständen **nicht erlaubt**, keine Mini-Soundsystems! Der Sound kommt von den Bühnen und es ist sowie so laut genug! Selber singen können sie aber immer!

❑ Die **Standgröße ist auf 3 x 3 Meter begrenzt**, die Stände müssen schnell abbaubar sein. Ver-

stöße können dazu führen, dass die Feuerwehr einen Standabbau verlangt.

❑ Auf dem Ölbergfest wird mit wenigen Ausnahmen keine Non-Food-Ware verkauft, es gibt keine Flohmarktstände oder ähnliches. Wenn Sie vor Ihrer Haustür Waffeln etc. anbieten wollen, können sie gerne eine Spendendose aufstellen, aber: keine Ware gegen Cash!

❑ Möchten Sie jedoch **Speisen oder Getränke verkaufen**, müssen Sie sich dafür **bis zum**

14. März schriftlich mit Ihrem Angebot (Speise- bzw. Getränkekarte) **bewerben**. (Adresse s.u.)

❑ Wenn Sie etwas verkaufen wollen, müssen Sie Standgebühren bezahlen. Für gemeinnützige Organisationen und Vereine liegt der Meterpreis bei 25 €/l/m, bei wirtschaftlichen orientierten Ständen pro Meter bei mind. 75 €/l/m .

❑ **Die Standgebühr** wird bei der Anmeldung im Voraus fällig und **ist bar mitzubringen**. Ohne Moos nix los!

❑ Läden, die Produkte zum Verzehr durch die offene Ladentüre verkaufen, entrichten ebenfalls eine Standgebühr. Ansonsten wird der Raum vor dem Ladenlokal an andere Teilnehmer vergeben. Denn der Veranstalter hat den Straßenraum für eine Sondernutzung gemietet und kann darüber verfügen.

❑ Getränke dürfen nicht in Flaschen oder Dosen ausgegeben werden. Der Ausschank erfolgt nur über den »Ölbergfestbecher«.

❑ **Mit seiner Unterschrift erkennt der/die AnmelderIn die Bedingungen zum Ölbergfest an.**

Sicherheit

❑ Bei der Belegung der Straßen ist unbedingt eine **Durchfahrtsbreite von 4 m freizuhalten**. Im Notfall muss die Feuerwehr mit ihrem Leiterwagen und der Rettungswagen durchkommen.

❑ Aus demselben Grund müssen auch die **Straßenecken** in einer Länge von **5 m frei bleiben**. Wir werden im Vorfeld die Bereiche markieren, die freizuhalten sind. Jeder der nicht da steht wo er soll, muss den Platz wieder räumen.

❑ Hydranten sind ebenso freizuhalten.

❑ Wenn Sie planen, ein offenes Feuer zu machen, müssen Sie einen Feuerlöscher bereithalten. Außerdem darf die Asphaltdecke nicht beschädigt werden. Es empfiehlt sich, Gehwegplatten aus dem Baumarkt unter die Feuerstelle zu legen. Es dürfen keine Abfälle oder stark rauchende Dinge verbrannt werden.

❑ Alle Grillstände, Stände mit Fritteusen oder Kochstellen müssen einen geeigneten und

□ gültigen Feuerlöscher haben. Das wird definitiv kontrolliert!

□ Alle Stände, an denen Lebensmittel verkauft werden, müssen auch Waschgelegenheiten mit warmen Wasser haben! Auch das wird kontrolliert!

□ Bei der Verwendung von brennbaren Gasen, z.B. Propan/Butan, dürfen Flaschen mit einem Inhalt ab 11 kg nur aufgestellt werden, wenn sie sich außerhalb der Wagen oder Stände befinden. Die Armaturen und die Schlauchverbindungen der Gasflaschen sind vor dem Zugriff Unbefugter durch verschließbare Hauben aus nicht brennbaren Baustoffen zu sichern. Gasflaschen sind vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen. Gasverbrauchsanlagen dürfen nur mit zugelassenen und ordnungsgemäßen Schläuchen betrieben werden (DIN 4815-Schläuche für Propan/Butan). Sie sind grundsätzlich durch eine Fachfirma anzuschließen. Gasflaschen müssen zu Wärmequellen mindestens einen Abstand von 2 m oder eine wirksame Abschirmung aus nicht brennbaren Baustoffen haben.

Selbstorganisation und Sauberkeit

□ Für das ganze Fest gilt generell das **Prinzip der Selbstorganisation!** D.h. wenn Sie Strom oder Wasser brauchen, müssen Sie das mit den Bewohnern des Hauses absprechen, vor dem Sie stehen – **Nachbarschaftshilfe ist angesagt.** Es ist ratsam den **Kontakt weit vor dem 3. Mai herzustellen.** Der Veranstalter wird für Sie am Festtag weder Strom noch Wasser organisieren.

□ Bei einer Verlegung von Stromkabeln ist unbedingt darauf zu achten, dass die Installationen außergeeignet sind. Wenn die Kabel über den Gehweg oder über die Straße verlegt werden, müssen sie mit Bautenschutzmatte (Dachdeckerbedarf) abgedeckt werden.

□ Es ist dafür zu sorgen, dass keine Straßenverschmutzung eintritt. **Stellen Sie bitte Abfallbehälter auf** – Sie wissen, es gibt schon für den Alltag nicht ausreichend genug in der Marienstraße. Das Umfeld der jeweiligen

Alle mit Gas betriebenen Anlagen brauchen eine gültige Betreiberlaubnis.

□ Lebensmittelverkaufsstände haben die einschlägigen **lebensmittelrechtlichen Vorschriften zu beachten**, Informationen können bei uns angefordert werden oder sind einsehbar im Internet unter: <http://tinyurl.com/BergischesVLA>. Die Standinhaber haben die Vorschriften über die Herstellung, Behandlung und das in Verkehr bringen von Lebensmitteln zu befolgen. Bei Verstößen kann der jeweilige Verkaufsstand auf Anordnung der Lebensmittelkontrolleure geschlossen werden. Für alle, die Lebensmittel verkaufen gibt es eine **gesonderte Veranstaltung deren Besuch zwingend ist.** Der Termin wird unter www.nord-stadt.de veröffentlicht.

□ Sollte sich jemand verletzt oder sich ein Unfall ereignen, sind vor Ort **Rettungssanitäter** ansprechbar. **In der Schusterstraße** gegenüber dem **Lutherstift** ist die Leitstelle der Sanitäter. Grundsätzlich gelten **im Notfall** immer die Rufnummern **110 (Polizei)** und **112 (Feuerwehr)**.

Standplätze ist nach dem Ende des Festes zu säubern. Bitte sorgen Sie dafür – auch im Sinne der Selbstorganisation, dass die Straßen am Sonntag wieder ordentlich aussehen. Achten Sie auch darauf, dass Sie Ihren Müll und Ihre Mülltüten selbst entsorgen müssen.

□ Wichtig! Gegen Fette und Öle sind geeignete Schutzmaßnahmen zu treffen, beispielsweise durch die Abdeckung mit Dachpappe oder durch Gummimatten. **Bei verschmutzten Gehsteigen oder Straßenflächen werden wir Ihnen die Reinigung in Rechnung stellen.** Das kann sehr teuer werden!

□ Abwässer dürfen nur in die Schmutzwasserkanäle abgeleitet werden. Sollten Sie Abwässer entsorgen müssen, nehmen Sie bitte vorher Kontakt mit uns auf, so dass die WSW uns die entsprechenden Schmutzwasserkanäle zuweisen kann. Das gilt insbesondere für die Getränkeverkaufsstände.

□ **Traditionell** beginnt am Sonntag nach dem Fest ab 11 Uhr **das große Reinemachen**. Es ist eine freiwillige Aktion, die viele Kosten spart und davon lebt, dass möglichst viele mitmachen. Für

die gemeinsame Endreinigung wird das Nordlicht in der Marienstraße 52 der Treffpunkt sein. Kehrgerät und Mülltüten sind dort vorhanden. **Wir freuen uns über Ihre Mithilfe!**

Verkehr

□ In der gesamten Marienstraße (von der Einmündung Roßstrasse bis zur Stützmauer Ottenbrucher Straße) und teilweise in den angrenzenden Straßen ist am 3. Mai von 10–24 Uhr absolutes Halteverbot, d.h. alle Autos müssen woanders geparkt werden. Zusätzlich gibt es Entfluchtungskorridore, auch hier gilt absolutes Halteverbot. **Bitte werben Sie bei Ihren Nachbarn dafür um Verständnis** – es wird sonst

leider abgeschleppt. Denken Sie daran, keinen Umzug für diesen Tag zu planen. Ab 12 Uhr ist die Straße für den Verkehr gesperrt, die zuführenden Straßen werden zu Sackgassen. Für den Aufbau notwendige Fahrten können noch bis 14 Uhr unternommen werden. Die Sperrung endet um 2 Uhr nachts, dann werden die Straßen wieder für den Verkehr frei gegeben. **Alle Stände müssen ab 24 Uhr geschlossen sein.**

Rechtliches

□ Die in Anspruch genommene öffentliche Verkehrsfläche ist in einem einwandfreien Zustand zu halten. Alle Kosten für Schäden, die sich im Zusammenhang mit der Nutzung ergeben sollten, haben die Anmelder von Ständen zu ersetzen. Mögliche Schäden an städtischen Straßeneinrichtungen oder Grundstücken sind unverzüglich unter Aufsicht der Stadtverwaltung zu beseitigen.

□ Schadensersatzansprüche anderer, die im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme des öffentlichen Verkehrsraumes stehen, gehen auf

Kosten des Standanmelders. Mit der Annahme dieser Erlaubnis wird die Stadt Wuppertal von allen diesbezüglichen Regressansprüchen freigestellt.

□ Personen oder Sachschäden, Verlust von Waren oder sonstigen Gegenständen gehen zu Lasten des Standanmelders. Die Unternehmer/innen für die Nordstadt e.V. sind von jedem Regressanspruch befreit.

□ **Mit seiner Unterschrift erkennt der/die StandanmelderIn diese Bedingungen zum Ölbergfest an.**

Für den Festtag bereiten wir wieder ein ausführliches Programm vor, auf dem die Aktivitäten im Einzelnen aufgelistet sein werden.

Koordination Ölbergfest 2014 c/o Uwe Peter (V.i.S.d.P.), Schusterstraße 59, 42105 Wuppertal 0202-2572232, Fax 0202-307031, Email: fest@nord-stadt.de, www.nord-stadt.de

Wir danken den Sponsoren und Unterstützern (Stand 11.2.2014):

Wuppertaler Stadtwerke, Stadtparkasse Wuppertal, AWG, Baumwelt, Das Pflorgeteam, Quo Vadis Jugendhilfe, Ölberger Taschenmanufaktur
Medienpartner: njuuz.de, Radio Wuppertal 107,4,

Ich / wir wollen beim Ölbergfest 2014 mitmachen

Anmeldung von Programmpunkten

Dieses Blatt bitte ausgefüllt zur persönlichen Anmeldung mitbringen am
14. oder 28. März, Stadteilservice, Marienstr. 5, jeweils zwischen 16 und 21 Uhr

Was wollen Sie machen? Genaue Beschreibung des Beitrags

Wer sind sie? Verein / Gruppe / Einzelperson/ Mitwirkende / Anzahl

Kontakt Name* / Adresse* / Telefon* / Email / Handy (* Pflichtangaben)

auf der anderen Seite geht es weiter

Wo? Möglicher / gewünschter Ort der Durchführung. Anzahl der Meter / Größe der Fläche

Wann? Mögliche / gewünschte Uhrzeit

Hier können Sie weitere **Anregungen** oder **Kommentare** hinschreiben

Ich habe die Leitplanken für das Ölbergfest 2014 und Hinweise, Auflagen und Regeln gelesen und akzeptiere sie.

Datum:

Unterschrift:
